**ALPSII-Cryo-Meeting: Protokoll des Meetings vom 28.07.2017**

Verteiler: An Teilnehmer/ Mailing-Liste

Verfasser: B.Petersen –MKS-

**1. Status Magnettest MTH**

1.1 Zur Herstellung der elektrischen Sicherheit wurden Aufräumarbeiten im Unterflurbereich der MTH begonnen. Dabei wurden bereits etliche überflüssige elektrische Kabel abgeklemmt und entfernt. Im Rahmen des nächsten Dipol-Tests muss überprüft werden, ob die benötigten elektrischen Einrichtungen noch funktionsfähig sind. Um die elektrische Sicherheit zu gewährleisten, wird der Bereich um das Netzgerät als elektrischer Betriebsraum eingerichtet und der Zugang während des Betriebes abgesperrt. Nach einem erfolgreichen Test des Dipols können die Ertüchtigungsarbeiten an den elektrischen Anlagen weiter fortgeführt werden.

1.2 Die Zäune um den Teststand sind errichtet. Die Türen sind noch nicht für den DACHS Zugang eingerichtet. Für den nächsten Dipol-Test kann der Zugang zunächst noch behelfsmäßig abgesperrt und der Zugang vor Ort überwacht werden. Herr Sellmann wird die Regeln und Voraussetzungen für den Zugang definieren und den Zugang für berechtigte Personen ermöglichen/freischalten. Auf jeden Fall sind gültige Sicherheitsunterweisungen für die allgemeine Sicherheit und Kryogenik erforderlich.

2**. Status der Arbeiten HERA Halle N**

2.1 Es gibt keine neuen Informationen über die Arbeiten in HERA Halle N. Für die angrenzenden Tunnelabschnitte hat die M-Bereichsleitung noch keinen Gebietsverantwortlichen ernannt.

2.2 Es fehlt noch ein Prozessfließschema für die Heliumkälteversorgung von ALPSII. Dieses Schema wird als Arbeitsgrundlage für weitere Überlegungen für mögliche Konstruktionsänderungen an den Anschlussboxen sowie zur Erstellung eines ‚Budget-Books‘ benötigt.

3**. A Cryogenics Platform for Particle Physics at DESY**

Im DESY FH\_Bereich wurde beschlossen, HERA Halle N zu verwenden, um dort eine Cryogenic-Platform für zukünftige Experimente aufzubauen (‚Quantum-Universe‘, LIGO, WISP, MADMAX, Detektor R&D….). Für die weitere ALPSII Planung wird daher die Aufrechterhaltung der bestehenden Heliumverteilung in Halle N einbezogen. Es soll ein Konzept zur Nutzung der Heliumverteilung als allgemeine Schnittstelle für zukünftige Experimente entworfen werden. Andererseits soll die Planung und Realisierung der ALPSII Versorgung nicht verzögert werden.

4**. Nächstes Cryo-AlpsII Meeting: 11.08., 13 Uhr, AMTF-SR**

Themen : Dipoltest in der MTH, weitere Planungen zur ALPSII Heliumkälteversorgung